

GROSSKONZERNE

Pawi Verpackungen AG

Grüzefeldstrasse 63

Die Firma Pawi Verpackungen AG, ein Winterthurer Traditionsunternehmen, ist spezialisiert auf die Herstellung von Karton- und Papierverpackung aller Art, insbesondere solche für die Lebensmittelindustrie. Am Firmensitz und Produktionsbetrieb in der Grüze arbeiten rund 200, im deutschen Werk in Singen 50 Personen.

GRÜNDUNGSDATUM

1960

ADRESSE

Pawi Verpackungen AG

Hauptsitz

Grüzefeldstrasse 63

8404 Winterthur



2004: Pawi Verpackungen AG, Haupteingang Foto: winbib, Marc Dahinden (Signatur FotDig_Lb_003-057)

In ihren Anfangsjahren hatte die Papierwarenfabrik Winterthur – so der ursprüngliche Name der heutigen Pawi AG – ihren Sitz im Deutwegquartier. 1960 war sie aus der Firma Klingenfuss & Co. hervorgegangen, welche an der Grützenstrasse in den Gebäuden des heutigen Fotomuseums Verpackungen aller Art herstellte. Von Anfang an spezialisierte sich die neue Firma auf Verpackungen für Backwaren und Konditoreiprodukte, unter anderem auch mit Beuteln für Backwaren. Bis heute ist das ein wichtiges Geschäftsfeld geblieben, beliefert werden sowohl Grossverteiler wie auch die meisten Schweizer Bäckereien. 1974 zog die Firma an ihren heutigen Standort an der Grüzefeldstrasse. Das Unternehmen wuchs kontinuierlich, auch durch Zukäufe von weiteren Betrieben in der näheren und weiteren Umgebung.

Zur ursprünglichen Produktepalette kamen weitere Verpackungsarten für die Lebensmittelbranche hinzu, die

zunehmend auch ins Ausland geliefert wurden. Es gab auch Rückschläge. 2015 sah sich die Firma gezwungen, ihr Tochterwerk in Lenzburg zu schliessen, wo bisher vor allem Menüschalen für Fertiggerichte sowie Backformen für den europäischen Markt hergestellt worden waren. Grund war der Markteinbruch aufgrund stark gesunkener Nachfrage, sowie der ungünstige Wechselkurs des Frankens zum Euro. Vor allem der so genannte Pferdefleisch-Skandal, jener folgenschwere Betrugsfall um falsch deklarierte Fleischprodukte in Frankreich, liess die Bestellungen einbrechen. Die Firmenverantwortlichen entschlossen sich, vermehrt auf Faltschachteln jeglicher Art zu setzen.

Dazu wurde im deutschen Singen ein topmodernes Werk erstellt, das schon anfangs 2016 den Betrieb aufnahm. Produziert werden dort industriell hergestellte Massenprodukte, während in Winterthur nach wie vor hochwertige Verpackungen in kleineren Serien u.a. mit kundenspezifischen Beschriftungen gefertigt werden. Der Schritt über die Grenze scheint Früchte zu tragen. Gemäss Angaben der Firma betrug der Umsatz der Pawi-Gruppe 2015 46,7 Mio. Franken. In Winterthur zählte das Unternehmen rund 200 Beschäftigte, in Singen waren es 50 (Ende 2016). Insgesamt werden durchschnittlich rund 4'700 Tonnen Karton und Papier pro Jahr verarbeitet.

Neben den mit hochtechnisierten Anlagen bestückten Fertigungshallen (mit insgesamt einer Hektare Produktionsfläche) gehört in der Grüze auch ein vollautomatisiertes Hochregallager mit Platz für 15'000 Paletten. Hier werden die fertigen Verpackungselemente gelagert, bevor sie in firmeneigenen Lastwagen (Pawi Logistics) zu den Kunden geliefert werden. Im Wettbewerb um die Kundengunst ist die Präsentation des Produkts eminent wichtig, denn gekauft wird (auch, oder sogar: vor allem) über das Auge. Und dazu gehört auch die Verpackung. Wirkt diese elegant und hochwertig, so färbt dies indirekt auch auf das darin enthaltene Produkt ab. Entsprechend hohe Bedeutung wird dem Design der produzierten Schachteln und anderen Behältern beigemessen.

Eine eigene Design- und Entwicklungsabteilung tüftelt kontinuierlich an neuen Verpackungsmodellen und experimentiert mit Materialien. Mit Erfolg: Immer wieder werden ihre neuen Kreationen mit Preisen wie dem branchenspezifischen Swiss Star oder – wie 2016 eine Zigarrenverpackung aus Karton für die Nobelfirma Davidoff – mit dem europäischen Pro Carton Award ausgezeichnet.

Links

- [Website: Pawi Verpackungen AG](#)

Bibliografie

- Pawi Verpackungen, Grüzefeldstrasse 63 (vor 1960 Klingelfuss)
 - Ausbau Druckerei: Landbote 2004/249 1Abb. Innovationen: Landbote 2007/196 m.Abb. In: Wirtschaftsregion Winterthur : erfolgreich an der Zukunftbauen. 2009. -24 S. : Ill. Beilage "Der Landbote " vom 31. 10. 2009

AUTOR/IN:
Heinz Bächinger

[Nutzungshinweise](#)

[UNREDIGIERTE VERSION](#)

LETZTE BEARBEITUNG:

03.02.2022